

analytische Psycho- Kulturwissenschaft

Kultur

Die Vortragsreihe widmet sich dem Einfluss der Psychoanalyse auf die Kulturtheorien im Allgemeinen sowie besonders treffenden Anwendungen psychoanalytischen Verstehens auf aktuelle Phänomene. Die zentralen psychoanalytischen Konzepte Freuds und seiner Nachfolger*innen sollen in einer offenen und schulenübergreifenden Sicht aufgegriffen werden, um sie auf kulturelle, politische, ökonomische Phänomene der Gegenwart anzuwenden. Wo die frühe Psychoanalyse sich mit der durch die viktorianisch-bürgerliche Zivilisation geprägten Familie auseinandersetzt, sind es heute soziale Verunsicherungen und Bedrohungen, extreme Formen von Individualisierung sowie neue digitale und technologische Kulturtechniken, die zunehmend in ihr Blickfeld geraten. Die Vortragsreihe will neue, kritische und innovative Lesarten der Psychoanalyse generieren und mit anderen geisteswissenschaftlichen und kulturkritischen Konzepten in Beziehung setzen.

Da es nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt, bitten wir um Anmeldung unter info@ici-berlin.org.

Dienstag, 26. Okt. 2021, 20:00
Andreas Cremonini (D)
Prekäre Verkörperungen:
Die Figur des Helden zwischen
Exemplarität und Singularität

Dienstag, 16. November 2021, 20:00
Mai Wegener (D)
Die Stimme als Fremdkörper

Dienstag, 25. Januar 2022, 20:00
Hannah Proctor (E)
Case Histories from Below:
Class Struggle in the Psychoanalytic
Consulting Room

Dienstag, 22. März 2022, 20:00
Insa Härtel (D)
"Penile Stile":
filmische Figuren der Impotenz

Dienstag, 26. April 2022, 20:00
Iris Därmann (D)
Sadismus mit und ohne Sade

Dienstag, 24. Mai 2022, 20:00
Fernando Castrillon (E)
Freud's Seduction:
The California Dream and
a Future Psychoanalysis